

Europa: Italien
Sizilien Aktiv - von der Riviera bis Syrakus

Gummersbach, 17.05.2025

Highlights

- Grandiose Naturlandschaften auf der größten Insel des Mittelmeers
- Canyon-Wanderungen am Anapo-Fluss und in der Cava d'Isipica
- Vulkanwanderung am Ätna und malerisches Taormina
- Naturparadies Lagunenlandschaft Vendicari
- Griechisch geprägtes Syrakus und barockes Noto

Reisebeschreibung

Sanft geneigte Orangerhaine, feinsandige Strände und der gewaltige Ätna, ein Vulkan, der noch heute Rauch und Grollen von sich gibt – das sind die landschaftlichen Höhepunkte im Osten Siziliens. Doch für Wanderer wird noch weit mehr geboten. Im Inselinneren locken ins Kalkgebirge eingegrabene Canyons und im Süden das Naturschutzgebiet Vendicari mit Stranddünen und botanischem Reichtum. Wer zudem kulturell interessiert ist, wird sich in Sizilien im Paradies wännen. Einst war es der Osten Siziliens, an dem die ersten Griechen ankamen und von Catania bis Syrakus ihre Siedlungen gründeten. Viele der einst prachtvollen Bauwerke sind heute noch zu sehen und zeugen von der kulturellen Hochzeit. Der Vulkanausbruch des Ätna und wenige Jahrzehnte später ein verheerendes Erdbeben lösten im 18. Jh. erneut einen Bauboom aus. Barockstädte wie Noto, Ragusa oder Modica mit ihren Häusern, Kirchen und Palästen zeugen von dieser Zeit und laden zum Bummeln und Verweilen ein. Auch der Gaumen ist gefragt: wie jede Region Italiens hat Sizilien seine ganz besonderen kulinarischen Köstlichkeiten zu bieten. Ganz bewusst sind wir bei dieser Reise nur im Osten Siziliens unterwegs – wir sitzen weniger lange im Bus und haben dafür mehr Zeit, die kulturellen und landschaftlichen Sehenswürdigkeiten zu Fuß zu erkunden.



Reiseverlauf

1. - 11. Tag Italien Reise - Sizilien aktiv entdecken

1. Tag: Individuelle Anreise nach Sizilien

Individuelle Fluganreise nach Catania und Taxi-Transfer zum Hotel ins Zentrum von Catania (nicht im Reisepreis enthalten). Je nach Ankunftszeit Möglichkeit zu einem Bummel auf eigene Faust durch die Barockstadt mit der Via Etnea, dem Dom und dem Bellini-Theater. Gemeinsames Willkommens-Abendessen mit der Reiseleiterin in einem typischen Restaurant.

2. Tag: Alcantara-Schlucht und Castiglione di Sicilia

Am Fuß des Ätna hat der Alcantara tiefe Schluchten eingeschnitten, die in ihrer Wildheit und mit ihrem satten Grün ein besonderes Landschaftserlebnis bieten. Entlang des Flussbettes wandern wir bis nach Randazzo (Wanderung ca. 4 Std., 12 km, 500 Höhenmeter (HM) abwärts). Mit dem Bus geht es weiter ins malerische Bergstädtchen Castiglione di Sicilia, das einst von griechischen Einwanderern gegründet wurde und mit hübschen Plätzen und Kirchen und einer Burgruine bezaubert.

3. Tag: Historische Altstadt von Syrakus, Unterkunftswechsel

Ein kultureller Höhepunkt im Südosten Siziliens ist die auf der Halbinsel Ortigia gelegene historische Altstadt von Syrakus. Neben griechischen Tempeln fügen sich hier auch Bauten aus der Stauferzeit und dem Barock zu einem beeindruckenden architektonischen Ensemble, das wir in Ruhe erkunden werden. Ein Abstecher zum Fisch- und Gemüsemarkt darf nicht fehlen. Am frühen Nachmittag geht es weiter zu unserer Unterkunft auf dem Land bei Noto.

4. Tag: Naturschutzgebiet Vendicari

Lagunen, Dünen, Sandstrände und Felsküste prägen das Naturschutzgebiet Vendicari, das ein wichtiger Rastplatz für Zugvögel zwischen Afrika und Europa ist. Auf Dünenwegen, über Holzbohlen und entlang einsamer Strände wandern wir immer in der Nähe des Meeres (Wanderung ca. 4 Std., 16 km, kaum Höhenunterschiede). Der Nachmittag gehört der Barockstadt Noto, die seit 2002 zum Weltkulturerbe zählt. Wir besuchen nicht nur den Palazzo Ducezio, sondern auch den Dom, das kleine Theater Vittorio Emanuele, die San Carlo Kirche und vieles mehr.

5. Tag: Archäologischer Park von Syrakus

Der Archäologische Park von Syrakus hat eine Vielzahl von griechischen und römischen Bauwerken zu bieten, unter denen das große griechische Theater wohl am eindrucksvollsten ist. Zu Fuß erkunden wir auch den Steinbruch, in dem einst Strafgefangene schufteten und der heute den schönen Namen Latomia del Paradiso trägt. Warum der Steinbruch „Ohr des Dionysios“ genannt wird, werden wir vor Ort erfahren. Weiter geht es zur frühchristlichen Krypta des San Marziano, die uns Zugang zu gewaltigen Katakomben bietet.

6. Tag: Wanderung durch die Cava d'Ispica, Barockstädte Modica und Ragusa Ibla

Beim Dorf Ispica hat der Fluß Hyspia einen Canyon in den Kalkstein gegraben. Auf unserer Wanderung durch das Tal entdecken wir zahlreiche Grotten und Höhlen, die seit 2000 v.Chr. bis in die Gegenwart genutzt und auch bewohnt wurden (Wanderung ca. 3-4 Std., 13 km, 150 HM auf- und abwärts). Weiter geht es in die Barockstadt Modica, die für ihre Patisserien berühmt ist. Am Nachmittag erreichen wir Ragusa Ibla und statten der Altstadt einen kurzen Besuch ab.

7. Tag: Zur freien Verfügung bei Noto

Freie Zeit zum Entspannen im idyllisch gelegenen Hotel oder für einen Ausflug nach Noto...

8. Tag: Entlang des Anapo nach Pantalica, Unterkunftswechsel

Auf unserem Weg in den Nordosten Siziliens überqueren wir die Ibleischen Berge. In Sortino machen wir uns auf den Weg in die wildromantische Schlucht des Anapo. Hier befand sich die antike Stadt Pantalica, von der heute nur noch die ausgedehnten Nekropolen zu sehen sind. Zusammen mit Syrakus wurde die Totenstadt 2005 zum Weltkulturerbe ernannt (Wanderung ca. 4 Std., 12 km, 200 HM auf- und abwärts). Anschließend geht die Fahrt weiter zur dritten Unterkunft im Badeort Giardini Naxos am Fuße des Ätnas.

9. Tag: Auf den Ätna

Der mächtige, 3.300 m hohe Ätna ist immer wieder vulkanisch aktiv und bietet ein atemberaubendes Naturspektakel. In dichter Folge wechseln sich die schwarzgrauen Lavafelder der jüngeren Ausbrüche ab mit den üppigen Gärten und Palmenhainen, die auf der fruchtbaren Asche der älteren Ausbrüche entstanden sind. Bei einer Wanderung an der Nordflanke des Vulkans erleben wir die wilde Landschaft (Wanderung ca. 5 Std. 16 km, 440 HM auf- und abwärts).

10. Tag: Taormina

Schon allein die Lage von Taormina bezaubert. Wir fahren mit der Seilbahn hoch in das Städtchen und wandern bis Monte Veneretta und wieder zurück (Wanderung ca. 4 Std. 8 km, 600 HM auf- und abwärts). Im Anschluss bleibt genug Zeit, durch Taormina zu bummeln.

11. Tag: Individuelle Abreise oder Verlängerung

Transfer zum Flughafen Catania und Rückflug nach Deutschland (Flug nicht im Reisepreis enthalten). Wer sich noch nicht so schnell von Sizilien trennen kann, dem bieten wir gerne auch eine Verlängerung im Badeort Giardini Naxos an!

Gerne bieten wir Ihnen ein Anschlussprogramm und die passenden Flüge zu Ihrer Reise an. Sprechen Sie uns einfach an!

, (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)



Enthaltene Leistungen :

- 10 Übernachtungen in kleinen 3-4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC,
- davon 2 in Catania (Stadthotel), 5 im Raum Syrakus/Noto (Landhotel mit Pool) und 3 in Giardini Naxos in Strandnähe
- City Tax in allen Unterkünften
- 10x Frühstück und 10x 3-Gänge-Abendmenü (Halbpension)
- Alle Ausflüge und Anfahrten zu den Wandertouren im klimatisierten Reisebus (16 oder 19 Sitzplätze)
- Rücktransfer vom Hotel in Giardini Naxos zum Flughafen Catania
- Ausflüge, Wanderungen und Führungen wie beschrieben
- Auffahrt mit der Kabinenbahn (Seilbahn) nach Taormina und zurück
- Eintrittsgelder (Wert ca. 40 €)
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag: 180,- €
- nicht enthaltene Mahlzeiten, Getränke, Persönliches
- Flüge ab/an D, A, CH (über uns buchbar, gerne senden wir Ihnen ein Angebot)
- Transfers vom Flughafen Catania ins Stadthotel Catania (Taxi ca. 20 bis 25 €)
- Verlängerungstage im Badehotel in Giardini Naxos
- Rail & Fly Ticket auf Anfrage

Teilnehmer/innen

Mindestanzahl von Personen: 10

Maximalanzahl von Personen: 16

TERMINE UND PREISE			
vona	bis	Plätze	Preis in €

Viele = Wenige = keine =